

KFZ-Versicherung trotz Schufa – Strategien aus der Praxis (Stand 2026)

Ein negativer Schufa-Eintrag bedeutet nicht zwangsläufig das Aus für den Versicherungsschutz. In der Praxis zeigt sich, dass vor allem der gesetzliche Haftpflichtschutz (§ 5 PflVG i.V.m. § 130 VVG) sehr oft möglich ist. Da Bonitätsprüfungen meist automatisiert nach der Antragstellung erfolgen, erhöhen bestimmte Vorgehensweisen die Annahemechance deutlich.

Bewährte Strategien für den Antrag

Strategie	Hintergrund & Wirkung
Jährliche Zahlweise	Wer die Prämie für das ganze Jahr im Voraus zahlt, minimiert das Ausfallrisiko für den Versicherer. Dies ist oft der entscheidende Türöffner.
Fokus auf Haftpflicht	Kaskoversicherungen (Teil/Voll) sind freiwillige Leistungen. Bei schwacher Bonität werden diese oft abgelehnt.
Manueller Antrag	Viele Online-Portale filtern Anträge mit niedrigen Scores sofort aus. Ein direkter Antrag beim Versicherer (per E-Mail oder Post) kann eine individuelle Prüfung erzwingen.
Zweitwagen-Option	Die Anmeldung über ein Familienmitglied mit guter Bonität bleibt eine der verlässlichsten Lösungen in schwierigen Fällen.

Marktbeobachtungen: Damit müssen Sie rechnen

Die Versicherungswirtschaft reagiert auf ein erhöhtes Ausfallrisiko meist mit einer Reduzierung des Tarifs auf das gesetzliche Minimum:

- **Mindestdeckung:** Oft wird nur die gesetzliche Deckungssumme (z.B. 7,5 Mio. € für Personenschäden) gewährt statt der üblichen 100 Mio. €.
- **Vorkasse:** Die eVB-Nummer zur Zulassung wird häufig erst nach Eingang der ersten Zahlung freigeschaltet.
- **Keine Extras:** Zusatzleistungen wie Schutzbriefe oder freie Werkstattwahl werden in Risikofällen selten angeboten.

Checkliste: Vor der Antragstellung

text

Finanzplanung: Ist der Betrag für die jährliche Zahlung verfügbar?

Transparenz: Nutzen Sie die kostenlose Selbstauskunft (z.B. via meineschufa.de), um Ihren aktuellen Score zu kennen.

Dokumente: Fahrzeugbrief und gültiger TÜV-Bericht müssen bereitliegen.

Mahnstopp: Stellen Sie sicher, dass keine aktiven Mahnverfahren beim gewünschten Versicherer vorliegen.

Der nächste Schritt

Nach der Antragstellung erhalten Sie meist innerhalb von 3 bis 5 Werktagen Rückmeldung. Sollte eine Ablehnung erfolgen, empfiehlt es sich, umgehend einen Zweitantrag bei einem anderen Anbieter zu stellen, da die Annahmekriterien stark variieren.

Alternativ können Sie auch den Bonihelden Experten Check als Unterstützung in Anspruch nehmen.

Wichtiger Hinweis: Diese Informationen spiegeln allgemeine Marktbeobachtungen aus dem Jahr 2026 wider. Da es sich nicht um eine individuelle Rechts- oder Versicherungsberatung handelt, können die Ergebnisse im Einzelfall abweichen. Eine Haftung für die Umsetzung dieser Tipps ist ausgeschlossen.